



STAATLICHE HOCHSCHULE FÜR MUSIK TROSSINGEN

MODULHANDBUCH BACHELORSTUDIENGANG
GYMNASIALLEHRAMT

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung für Bachelorstudiengänge

Gültig für Studierende mit Immatrikulation zwischen WS 2015/16 und SS 2019

Semester	1		2		3		4		5		6		7		8		LP ges.	Modulabschluss					
	Module	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	1. J.		2. J.	3. J.	4. J.			
PS	Praxis Solo																67						
	1. künstlerisches Fach (≠ Klavier Gesang)	1,0	4	1,0	4	1,0	4	1,0	4	1,0	4	1,0	4	1,0	6	1,0	8	38	LN	P	LN	P	
	2. künstlerisches Fach: Klavier	0,75	2	0,75	2	0,75	2	0,75	2	→							8	LN	P				
	3. künstlerisches Fach Modul: Stimme – Singen und Sprechen	0,75	2	0,75	2	0,75	2	0,75	2	1,5	4	1,5	4	0,75	2	0,75	3	21	LN	LN+	LN	P	
oder	1. künstlerisches Fach (= Gesang)	1,0	4	1,0	4	1,0	4	1,0	4	1,0	4	1,0	4	1,0	6	1,0	8	38	LN	P	LN	P	
	2. künstlerisches Fach: Klavier	0,75	2	0,75	2	0,75	2	0,75	2	→							8	LN	P				
	3. künstlerisches Fach: Instrument (optional) Modul: Gesang – Kontext Stimme	(0,75)	(2)	(0,75)	(2)	(0,75)	(2)	(0,75)	(2)					0,75	2	0,75	3	21	LN	LN+			
oder	1. künstlerisches Fach (= Klavier)	1,0	4	1,0	4	1,0	4	1,0	4	1,0	4	1,0	4	1,0	6	1,0	8	38	LN	P	LN	P	
	2. künstlerisches Fach Modul: Stimme – Singen und Sprechen	0,75	2	0,75	2	0,75	2	0,75	2	1,5	4	1,5	4	0,75	2	0,75	3	21	LN	LN+	LN	P	
	3. künstlerisches Fach: Instrument (optional) Modul: Klavier – Kontext Tasteninstrument	(0,75)	(2)	(0,75)	(2)	(0,75)	(2)	(0,75)	(2)								8	LN	LN+				
PE	Praxis Ensemble																	12					
	Chorteilnahme (Ensembleteilnahme)	←	2,0	1	2,0	1	2,0	1	2,0	1	2,0	1	2,0	1				6	LN	LN	LN	LN	
	Schlagtechnik	←	←		←	←			1,0	0,5	1,0	0,5						1			LN		
	Chorleitung				←	←			←	←				1,0	0,5	1,0	0,5	1				P	
	Orchesterleitung								←	←				1,0	0,5	1,0	0,5	1				LN	
	Stimmphysiologie	1,0	1	→		→	→		→	→				→	→			1	LN				
	Kinderstimmgebung		←		1,0	1	→		→	→				→	→			1		LN			
	Musik & Bewegung	←	←		←	←			1,0	1	→			→	→			1			LN+		
MT	Musiktheorie																		22				
	Tonsatz/Analyse	1,0	1	1,0	1	1,0	1	1,0	1	1,0	1	1,0	1	1,0	1	1,0	1	8			LN+		P
	Gehörbildung	1,0	1	1,0	1	1,0	1	1,0	1									4			P		
	Partimento/Analyse	1,0	1	1,0	1	1,0	1	1,0	1									4			LN+		
	Schulpraktisches Klavierspiel					←	←			0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	2				P	
	Komposition/Arrangement									1,0	1	1,0	1	1,0	1	1,0	1	4				LN+	
W	Wissenschaft																		22				
	Musikwissenschaft (S/Koll)	2,0	2	→		2,0	3	→		2,0	2	→		2,0	3	→		10	LN	LN+	LN	LN+	
	Musikwissenschaft (VL)	2,0	1	→		→	→			2,0	1	→		→	→			2	LN		LN		
	Musikpädagogik (S/Koll)	2,0	3	→		2,0	2	→		2,0	3	→		2,0	2	→		10	LN+	LN	LN+	LN	

Semester	1		2		3		4		5		6		7		8		Modulabschluss					
	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	SWS	LP	LP ges.	1. J.	2. J.	3. J.	4. J.	
M Medien			2				2				2						6					
Grundlagenseminar	1,5	1	1,5	1													2	LN				
Wahlprojekt					n. V.	2	→			→	→			→	→			2		LN+		
Produktion					←	←			n. V.	2	→			→	→			2			LN+	
FD Fachdidaktik											1				11		12					
Einführung							←			2,0	1	→					1			LN		
Hospitation									←	←			4,0	11	→			11				LN+
BW Bildungswissenschaften*			18				18				9						45					
Grundlagen der Bildungswissenschaft	1,0	3	→			→	→			→	→			→	→			3	LN			
Grundlagen der Soziologie/Philosophie/Politikwissenschaft	2,0	6	→			→	→			→	→			→	→			6	LN+			
Grundfragen der Inklusion	1,0	3	→			→	→			→	→			→	→			3	LN			
Lehren-Lernen-Unterricht	2,0	6	→			→	→			→	→			→	→			6	LN+			
Einführung in die Pädagogische Psychologie	←	←			1,0	3	→			→	→			→	→			3		LN		
Aspekte der Unterrichtsforschung/Lehrerprofessionalität					2,0	6	→			→	→			→	→			6		LN+		
Inklusion					1,0	3	→			→	→			→	→			3		LN		
Philosophie/ Soziologie/ Politikwissenschaft					2,0	6	→			→	→			→	→			6		LN+		
Orientierungspraktikum											9	→					9				LN	
Wahl Wahlmodul (Musikhochschule/Universität)**			2				2				2				2		8					
je nach Angebot	→	→			→	→			→	→			→	→			8	LN	LN	LN	LN	
U Universität **			8				8				15				9		40					
wissenschaftliches Fach			4	4			4	4			5	5			9	→	35					
Fachdidaktik			←	←			←	←			5	→			→	→	5					
BA Bachelorarbeit (in der Regel in Musik)															←	6	6				P	
Summen LP gesamt			60				60				60				60		240					

LP Leistungspunkte n. ECTS
SWS Semesterwochenstunden

S Seminar
VL Vorlesung
Koll Kolloquium

n. V. Nach Vereinbarung
→ Modulteile zeitlich in Pfeilrichtung verschiebbar
←

P Prüfung
LN Leistungsnachweis
LN+ Leistungsnachweis benotet

Die Kennzeichnung als Einzelunterricht erfolgt unter dem Vorbehalt der Durchführ- und Finanzierbarkeit. Die Hochschule behält sich vor, den Unterricht auch in anderer Form anzubieten. Des Weiteren werden nicht alle Module bzw. Modulteile in jedem Semester angeboten.

* Studierende, die ihr wissenschaftliches Fach an der Universität Tübingen studieren, belegen die Bildungswissenschaften vollständig an der Universität und studieren nach folgendem Modell: 12 LP Bildungswissenschaften, 72 LP im wissenschaftlichen Fach, 9 LP Fachdidaktik im wissenschaftlichen Fach.
** Studierende, die ihr wissenschaftliches Fach an der Universität studieren, müssen insgesamt 4 LP aus dem Wahlmodul an der Universität im Zweifach belegen (so, dass Ende des Masters insgesamt 94 LP im Zweifach an der Universität erreicht werden).

Für Studierende, die anstelle eines wissenschaftlichen Faches das Vertreiberungsfach Jazz und Populärmusik an der Musikhochschule Trossingen studieren, gilt der Studienverlaufsplan Bachelorstudiengang Gymnasiallehramt für das Vertreiberungsfach Jazz und Populärmusik.

Die Studierenden werden aufgefordert, die Studienberatung der Universität aufzusuchen, an der sie das wissenschaftliche Fach studieren.

PRAXIS SOLO: 1. künstlerisches Fach ≠ Klavier oder Gesang

PS 1

Praxis Solo 1

KOMPETENZEN

Gemäß RahmenVO-KM vom 27. April 2015 verfügen die Studierenden über vielseitige musikpraktische Fähigkeiten und künstlerisch-ästhetische Kompetenzen, die es ihnen grundlegend ermöglichen, Schülerinnen und Schüler beim Aufbau eigener musikalischer Fähigkeiten zu unterstützen und sie zur differenzierten Wahrnehmung von Musik, aber auch zum eigenen musikalischen Gestalten und Erfinden anzuregen sowie das Sprechen über Musik und damit das ästhetische Urteilsvermögen zu fördern. Sie verfügen über praktische Erfahrungen mit der Musik verschiedener Kulturen (Weltmusik) und Genres. PS 1: Fähigkeiten und Fertigkeiten technischer Grundlagen und musikalischer Gestaltung mit Instrument und Stimme. Allgemeine fachspezifische Repertoire- und Stilkenntnis sowie die Fähigkeit zu entsprechender stilistischer Interpretation. Grundlegende Methodenkompetenz zur selbstständigen Erarbeitung künstlerischer Gestaltung und Interpretation. Entwicklung eines grundlegenden Repertoires solistischer Werke verschiedener Epochen und Stile.

zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
1. Künstlerisches Fach	Einzelunterricht	Regelmäßige Teilnahme am Unterricht, Vorspiel im Rahmen von Klassenvorspielen und/oder vergleichbaren Veranstaltungen. Kontinuierliches und intensives Selbststudium in Instrumental- und Gesangstechnik sowie Literaturspiel	LN (ca. 10 Minuten)	2 1.-2.	1	8
2. Künstlerisches Fach: Klavier			LN (ca. 10 Minuten)		0,75	4
3. Künstlerisches Fach: Modul: Stimme - Singen und Sprechen	Einzel- und Gruppenunterricht		LN (ca. 10 Minuten)		0,75	4
SUMME LP						16

PS 2

Praxis Solo 2

KOMPETENZEN

Fähigkeiten und Fertigkeiten technischer Grundlagen und musikalischer Gestaltung mit Instrument und Stimme. Allgemeine fachspezifische Repertoire- und Stilkenntnis sowie die Fähigkeit zu entsprechender stilistischer Interpretation. Aufbauende Methodenkompetenz zur selbstständigen Erarbeitung künstlerischer Interpretation. Aufbau eines weiterführenden Repertoires solistischer Werke verschiedener Epochen und Stile. Grundlegende technische und künstlerische Fähigkeiten und Fertigkeiten im Sprechen.

zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
1. Künstlerisches Fach	Einzelunterricht	s.o.	P (ca. 20 Minuten)	2 3.-4.	1	8
2. Künstlerisches Fach: Klavier			P (ca. 15–20 Minuten)		0,75	4
3. Künstlerisches Fach: Modul: Stimme - Singen und Sprechen	Einzel- und Gruppenunterricht		LN+ (ca. 5 Minuten) Notengewichtung: 2:2:1		0,75	4
SUMME LP						16

PS 3 Praxis Solo 3

KOMPETENZEN Vertiefte Fähigkeiten und Fertigkeiten technischer Grundlagen und musikalischer Gestaltung mit Instrument und Stimme. Erweiterte fachspezifische Repertoire- und Stilkenntnis sowie Fähigkeit zu entsprechender stilistischer Interpretation. Erweiterte Methodenkompetenz zur selbstständigen Erarbeitung künstlerischer Gestaltung und Interpretation. Vertiefender Repertoireaufbau solistischer Werke verschiedener Epochen und Stile. Aufbauende technische und künstlerische Fähigkeiten und Fertigkeiten im Sprechen. Reflexion der solistischen Praxis.

zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
1. Künstlerisches Fach	Einzelunterricht	s. o.	LN	2 5.-6.	1	8
3. Künstlerisches Fach: Modul: Stimme - Singen und Sprechen	Einzel- und Gruppenunterricht		LN		1,5	8
SUMME LP						16

PS 4 Praxis Solo 4

KOMPETENZEN Umfassende Fähigkeiten und Fertigkeiten technischer Grundlagen und musikalischer Gestaltung mit Instrument und Stimme. Umfassende fachspezifische Repertoire- und Stilkenntnis sowie die Fähigkeit zu entsprechender stilistischer Interpretation. Umfassende Methodenkompetenz zur selbstständigen Erarbeitung künstlerischer Interpretation. Aufbau eines umfassenden Repertoires solistischer Werke verschiedener Epochen und Stile. Vertiefende technische und künstlerische Fähigkeiten und Fertigkeiten im Sprechen. Reflexion der solistischen Praxis.

zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
1. Künstlerisches Fach	Einzelunterricht	s.o.	P (ca. 30 – 45 Minuten – 2 von 3 Prüfern möglichst aus dem Fach)	2 7.-8.	1	14
3. Künstlerisches Fach: Modul: Stimme - Singen und Sprechen	Einzel- und Gruppenunterricht		P (ca. 15 Minuten) Notengewichtung: 2 : 1		0,75	5
SUMME LP						19

PRAXIS SOLO: 1. künstlerisches Fach = Gesang

PS 1 Praxis Solo 1

KOMPETENZEN	siehe oben					
zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
1. Künstlerisches Fach	Einzelunterricht	Regelmäßige Teilnahme am Unterricht, Vorspiel im Rahmen von Klassenvorspielen und/oder vergleichbaren Veranstaltungen. Kontinuierliches und intensives Selbststudium in Instrumental- und Gesangstechnik sowie Literaturspiel	LN (ca. 10 Minuten)	2 1.-2.	1	8
2. Künstlerisches Fach: Klavier			LN (ca. 10 Minuten)		0,75	4
3. Künstlerisches Fach: Instrument / Modul: Gesang - Kontext Stimme			Einzel- und Gruppenunterricht		LN (Dauer n.V.)	0,75
SUMME LP						16

PS 2 Praxis Solo 2

KOMPETENZEN	siehe oben					
zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
1. Künstlerisches Fach	Einzelunterricht	s. o.	P (ca. 20 Minuten)	2 3.-4.	1	8
2. Künstlerisches Fach: Klavier			P (ca. 15–20 Minuten)		0,75	4
3. Künstlerisches Fach: Instrument / Modul: Gesang - Kontext Stimme			Einzel- und Gruppenunterricht		LN+ (ca. 5 Minuten) Notengewichtung: 2:2:1	0,75
SUMME LP						16

PS 3 Praxis Solo 3

KOMPETENZEN	siehe oben					
zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
1. Künstlerisches Fach	Einzelunterricht	s. o.	LN	2 5.-6.	1	8
3. Künstlerisches Fach: Instrument / Modul: Gesang - Kontext Stimme			Einzel- und Gruppenunterricht		LN	1,5
SUMME LP						16

PS 4 Praxis Solo 4

KOMPETENZEN		siehe oben				
zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
1. Künstlerisches Fach	Einzelunterricht	s.o.	P (ca. 30 – 45 Minuten – 2 von 3 Prüfern aus dem Fach)	2 7.–8.	1	14
3. Künstlerisches Fach: Instrument / Modul: Gesang - Kontext Stimme	Einzel- und Gruppenunterricht		P (ca. 15 Minuten) Notengewichtung: 3 : 2		0,75	5
SUMME LP						19

PRAXIS SOLO: 1. künstlerisches Fach = Klavier

PS 1 Praxis Solo 1

KOMPETENZEN		siehe oben				
zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
1. Künstlerisches Fach	Einzelunterricht	Regelmäßige Teilnahme am Unterricht, Vorspiel im Rahmen von Klassenvorspielen und/oder vergleichbaren Veranstaltungen. Kontinuierliches und intensives Selbststudium in Instrumental- und Gesangstechnik sowie Literaturspiel	LN (ca. 10 Minuten)	2 1.–2.	1	8
2. Künstlerisches Fach: Modul: Stimme - Singen und Sprechen			LN (ca. 10 Minuten)		0,75	4
3. Künstlerisches Fach: Instrument / Klavier - Kontext Tasteninstrument	Einzel- und Gruppenunterricht		LN (ca. 10 Minuten)		0,75	4
SUMME LP						16

PS 2 Praxis Solo 2

KOMPETENZEN		siehe oben				
zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
1. Künstlerisches Fach	Einzelunterricht	s.o.	P (ca. 20 Minuten)	2 3.–4.	1	8
2. Künstlerisches Fach: Modul: Stimme - Singen und Sprechen			LN+ (ca. 5 Minuten)		0,75	4
3. Künstlerisches Fach: Instrument / Klavier - Kontext Tasteninstrument	Einzel- und Gruppenunterricht		LN+ (Dauer n.V.) Notengewichtung: 2:2:1		0,75	4
SUMME LP						16

PS 3 **Praxis Solo 3**

KOMPETENZEN	siehe oben					
zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
1. Künstlerisches Fach	Einzelunterricht	s.o.	LN	2 5.-6.	1	8
2. Künstlerisches Fach: Stimme - Singen und Sprechen	Einzel- und Gruppenunterricht		LN		1,5	8
SUMME LP						16

PS 4 **Praxis Solo 4**

KOMPETENZEN	siehe oben					
zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
1. Künstlerisches Fach	Einzelunterricht	s.o.	P Dauer ca. 30 – 45 Minuten – 2 von 3 Prüfern aus dem Fach)	2 7.-8.	1	14
2. Künstlerisches Fach: Stimme - Singen und Sprechen	Einzel- und Gruppenunterricht		P (ca. 15 Minuten) Notengewichtung: 3 : 2		0,75	5
SUMME LP						19
SUMME LP PRAXIS SOLO						67

PE

Praxis Ensemble

KOMPETENZEN

Gemäß RahmenVO-KM vom 27. April 2015 verfügen die Studierenden über vielseitige musikpraktische Fähigkeiten und künstlerisch-ästhetische Kompetenzen, die es ihnen grundlegend ermöglichen, Schülerinnen und Schüler beim Aufbau eigener musikalischer Fähigkeiten zu unterstützen und sie zur differenzierten Wahrnehmung von Musik, aber auch zum eigenen musikalischen Gestalten und Erfinden anzuregen sowie das Sprechen über Musik und damit das ästhetische Urteilsvermögen zu fördern. Sie verfügen über vielfältige Kompetenzen in der Leitung von Ensembles sowie über die Fähigkeit zur Beurteilung fortgeschrittener, künstlerischer Leistungen von Kindern und Jugendlichen. Sie verfügen über praktische Erfahrungen mit der Musik verschiedener Kulturen (Weltmusik) und Genres. Das aktive Mitwirken in verschiedenen Ensembles wie Chor und Orchester. Fähigkeiten und Fertigkeiten im der Ensembleleitung unterschiedlicher stilistischer Ausrichtungen. Dazu gehören die grundlegenden Methoden und Techniken des Anleitens und Dirigierens von instrumentalen und vokalen Ensembles einschließlich stimmbildnerischer und stimmphysiologischer Aspekte. Methoden und Techniken der Interaktion von Musik und Bewegung.

zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
Chorteilnahme (Ensembleteilnahme)	Gruppenunterricht	Regelmäßige aktive Teilnahme. Kontinuierliches und intensives Selbststudium	LN	1-6 <i>1.-8.</i>	2	6
Schlagtechnik			LN		1	1
Chorleitung			P (ca. 10 Minuten)		1	1
Orchesterleitung			LN		1	1
Kinderstimmbildung			LN		1	1
Stimmphysiologie			LN		1	1
Musik & Bewegung			LN+		1	1
SUMME LP PRAXIS ENSEMBLE						12

MT 1 Musiktheorie 1

KOMPETENZEN Gemäß Anlage Nr. 15 (zu § 6, Abs. 3 ff.) RahmenVO-KM vom 27. April 2015 verfügen die Studierenden über die notwendigen musiktheoretischen Kenntnisse der allgemeinen Musiklehre und musikalische Analyse verbunden mit Gehörbildung in verschiedenen musikalischen Stilbereichen. Methoden und Techniken des Improvisierens und Arrangierens, des Analysierens und Komponierens von Musik unterschiedlicher Stile und Besetzungen, insbesondere für schultypische Besetzungen. Darüber hinaus praktisch künstlerische Anwendung und Reflexion musiktheoretischer Modelle, Theorien und Methoden am Klavier.

MT 1: Die Studierenden verfügen über grundlegende und im Weiteren über fortgeschrittene musiktheoretische Kenntnisse. Sie haben sich Grundlagen im Hören, Analysieren und Setzen von Musik angeeignet. Sie können musikbezogene Theorien verstehen und anwenden. Fußend auf den musiktheoretischen Kenntnissen können sie schulpraktisches Klavierspiel umsetzen.

zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
Tonsatz/Analyse	Gruppenunterricht	Kontinuierliche, aktive Teilnahme am Gruppenunterricht einschließlich Vor- und Nachbereitung, eigenständige Arbeit	LN+	4 1.-4.	1	4
Gehörbildung			P (Klausur + ca. 15 Minuten mdl. Prüfung = Durchschnitt muss bestanden sein)		1	4
Partimento*/Analyse			LN+		1	4
SUMME LP						12

* Musiktheoriebezogene Klavierpraxis

MT 2 Musiktheorie 2

KOMPETENZEN Sie Studierenden verfügen über vertiefende und im Weiteren über umfassende musiktheoretische Kenntnisse. Sie haben sich ein breites Spektrum im Hören, Analysieren und Setzen von Musik angeeignet. Sie können musikbezogene Theorien fundiert und in größeren Zusammenhängen anwenden und weiterentwickeln. Sie verfügen über vertiefte Fertigkeiten im schulpraktischen Klavierspiel.

zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
Tonsatz/Analyse	Gruppenunterricht	Kontinuierliche, aktive Teilnahme am Gruppenunterricht einschließlich Vor- und Nachbereitung, eigenständige Arbeit	P	4 5.-8.	1	4
Schulpraktisches Klavierspiel			p* (Klavierpraktische Prüfung, ca. 10 Minuten)		0,5	2
Komposition/Arrangement			LN+		1	4
SUMME LP						10
SUMME LP MUSIKTHEORIE						22

* auch musiktheoriebezogene Klavierpraxis

W 1

Wissenschaft 1

KOMPETENZEN

Gemäß RahmenVO-KM vom 27. April 2015 verfügen die Studierenden nach erfolgreichem Abschluss der beiden Module über grundlegende fachwissenschaftliche Kenntnisse und Fähigkeiten, die sie in stand setzen, exemplarische Unterrichtsinhalte auszuwählen und wissenschaftliche Publikationen angemessen zu nutzen. In der Musikwissenschaft haben sie sich ein Verständnis der Musik als Kunst und als soziale Praxis erworben. Sie wissen um die Mannigfaltigkeit musikalischer Praxisformen und Genres, um die historischen Dimensionen wie die sozialen Funktionen der Musik. Sie sind mit wichtigen Ereignissen und Perioden der Musikgeschichte vertraut und kennen die Erscheinungsformen des Musikalischen in der Gegenwart. Die Studierenden verstehen Fragestellungen, Methoden und Arbeitstechniken der Historischen und der Systematischen Musikwissenschaft und können sie anwenden. Sie sind imstande, Fragestellungen benachbarter wissenschaftlicher Disziplinen wie Ethnologie, Kulturwissenschaft, Philosophie, Soziologie oder Psychologie für die Analyse musikalischer Phänomene, einschließlich der eigenen musikalischen Praxis, zu nutzen.

In der Musikpädagogik gewinnen die Studierenden einen Überblick über musikpädagogisch relevante Themen, Ziele und Arbeitsweisen; sie erwerben grundlegende Sach- und Methodenkompetenzen. Sie sind in der Lage, sich elementare fachspezifische Wissensbestände mit Blick auf einen kind- und jugendgerechten sowie entwicklungsfördernden Musikunterricht an Gymnasien anzueignen. Sie können wissenschaftliche Fragestellungen der Musikpädagogik entwickeln, für deren Beantwortung die relevante Fachliteratur einbeziehen und diese reflektieren. Ihre Kenntnis ausgewählter musikdidaktischer Konzeptionen – ihre Einordnung in historische Kontexte und Forschungsansätze – verbindet sich mit fundiertem Basiswissen über entwicklungspsychologische Prozesse und dem Wissen der unterschiedlichen Umgangsweisen in gymnasialen Vermittlungskontexten. Darüber hinaus lernen die Studierenden zwischen eigenen selbstkonzeptuellen Erfahrungen und fachwissenschaftlichen Erkenntnissen zu unterscheiden; dabei entwickeln sie ein Verständnis insbesondere des erfahrungswissenschaftlichen Theoriebegriffs. Sie sind imstande, Fragestellungen und Ergebnisse benachbarter wissenschaftlicher Disziplinen wie die der Historischen und Systematischen Musikwissenschaft, der historischen und empirischen Bildungsforschung, der Ethnologie, Kulturwissenschaft, Philosophie, Soziologie oder Pädagogischen Psychologie einzubeziehen und im Ansatz musikpädagogisch weiterzuentwickeln.

W1: Die Studierenden verfügen über grundlegende fachwissenschaftliche Kenntnisse. Sie haben sich Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens angeeignet. Sie verstehen Forschungsmethoden, auch aus benachbarten einschlägigen Wissenschaften, und können sie in überschaubarem Rahmen anwenden.

zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
Musikwissenschaft	Seminar/Kolloquium	Regelmäßige, aktive Seminarteilnahme, kontinuierliches und intensives Selbststudium	LN	1 1.	2	2
Musikwissenschaft	Vorlesung		LN		2	1
Musikpädagogik	Seminar/Kolloquium		LN+		2	3
SUMME LP						6

W 2

Wissenschaft 2

KOMPETENZEN

Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene fachwissenschaftliche Kenntnisse. Sie haben sich vertiefte Fähigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens angeeignet. Sie verstehen ein breites Spektrum von Forschungsmethoden, auch aus benachbarten einschlägigen Wissenschaften, und können sie in komplexen Zusammenhängen anwenden.

zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
Musikwissenschaft	Seminar/Kolloquium	Regelmäßige, aktive Seminarteilnahme, kontinuierliches und intensives Selbststudium	LN+	1 3.	2	3
Musikpädagogik			LN		2	2
SUMME LP						5

W 3

Wissenschaft 3

KOMPETENZEN

Die Studierenden verfügen über vertiefte fachwissenschaftliche Kenntnisse. Sie haben sich eine erweiterte Kenntnis und Praxis wissenschaftlichen Arbeitens angeeignet. Sie verstehen Forschungsmethoden, auch aus benachbarten einschlägigen Wissenschaften, können sie sinnvoll anwenden. Sie sind in der Lage, Prozesse wissenschaftlicher Theoriebildung zu analysieren.

zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
Musikwissenschaft	Seminar/Kolloquium	Regelmäßige, aktive Seminarteilnahme, kontinuierliches und intensives Selbststudium	LN	1 5.	2	2
Musikwissenschaft	Vorlesung		LN		2	1
Musikpädagogik	Seminar/Kolloquium		LN+		2	3
SUMME LP						6

*Prüfung, wenn nicht in W2 absolviert

W 4

Wissenschaft 4

KOMPETENZEN

Die Studierenden verfügen über umfassende fachwissenschaftliche Kenntnisse. Sie haben eine breite Kenntnis der Methoden wissenschaftlichen Arbeitens und gründliche Erfahrung in ihrer Anwendung. Sie kennen und verstehen ein breites Spektrum von Forschungsmethoden, auch aus benachbarten einschlägigen Wissenschaften, und können sie in komplexen Zusammenhängen anwenden. Sie kennen Prämissen und Mechanismen wissenschaftlicher Theoriebildung und können Prozesse wissenschaftlicher Theoriebildung analysieren.

zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
Musikwissenschaft	Seminar	Regelmäßige, aktive Seminarteilnahme, kontinuierliches und intensives Selbststudium	LN+	1 7.	2	3
Musikpädagogik	Seminar/Kolloquium		LN		2	2
SUMME LP						5
SUMME LP WISSENSCHAFT						22

M 1 Medien 1

KOMPETENZEN Gemäß Anlage Nr. 15 RahmenVO-KM (zu § 6, Abs. 3 ff.) vom 27. April 2015 verfügen die Studierenden über Konzepte der künstlerischen Medienpädagogik und -psychologie sowie über Kenntnisse hinsichtlich von Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von Medien im Unterricht.

M 1: Die Studierenden verfügen über grundlegende theoretische und praktische Kenntnisse der Audiotechnik. Sie sind in der Lage, Aufnahmen kleinerer Besetzungen selbstständig durchzuführen (Aufnahmeplanung, Mikrophonierung, Aufnahmetechnik). Sie kennen die Methoden des Mixing und des Mastering sowohl mit Software-Plugins als auch mit Hardware-Outboard und können die Qualität einer Audioproduktion anhand relevanter Kriterien selbstständig beurteilen.

zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
Grundlagenseminar	Seminar, Gruppenunterricht, offenes Atelier, Einzelberatung	Kontinuierliche, aktive Seminarpartizipation	LN	2 1.-2.	1,5	1
SUMME LP						2

M 2 Medien 2

KOMPETENZEN Die Studierenden verfügen über aufbauende theoretische und praktische Kenntnisse der Audiotechnik.

Bild-Ton-Projekt: Die Studierenden sind fähig, Musik und eine visuelle Komponente (Bild, Film, App, Game usw..) konzeptionell, technisch, musikalisch und kompositorisch sinnvoll zusammen zu bringen, für die unterrichtliche Praxis zu reflektieren und weiterzuentwickeln. Sie können die im Modul M1 erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten selbstständig und sicher in einem medialen Kontext einsetzen.

zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
Wahlprojekt	Gruppenunterricht, offenes Atelier, Einzelberatung	Kontinuierliche, aktive Seminarpartizipation	LN+	1 3.	n.V.	2
SUMME LP						2

M 3 Medien 3

KOMPETENZEN Die Studierenden verfügen über fundierte theoretische und praktische Kenntnisse der Audiotechnik. Sie vertiefen die in den Modulen M1 und M2 erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten im Rahmen eines größeren eigenständig konzeptionierten und durchgeführten medialen Unterrichtsprojektes.

zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
Produktion	Gruppenunterricht, offenes Atelier, Einzelberatung	Kontinuierliche, aktive Seminarpartizipation, eigenständige Arbeit	LN+	1 5.	n.V.	2
SUMME LP						2
SUMME LP MEDIEN						6

FD 1 Fachdidaktik 1

KOMPETENZEN	Gemäß Anlage Nr. 15 (zu § 6, Abs. 3 ff.) RahmenVO-KM vom 27. April 2015 verfügen die Studierenden über vertiefte fachwissenschaftliche und grundlegende fachdidaktische Kenntnisse und Fähigkeiten sowie über ein erstes Repertoire an Unterrichtsmethoden sowie Grundlagen eines musikdidaktischen Reflexionsvermögens, die es ihnen erlauben, Unterrichtsversuche differenziert vorzubereiten und durchzuführen, auch für heterogene Lerngruppen. Die Studierenden verfügen über Grundlagen der Didaktik und Methodik und sind in der Lage, auf der Grundlage von musikpädagogischer und musikdidaktischer Forschung Unterricht zu planen, Unterricht zu beobachten und zu analysieren.					
zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
Grundlagenseminar	Seminar	Regelmäßige, aktive Seminarteilnahme, Selbststudium, Vor- und Nachbereitung	LN	1 5.	2	1
SUMME LP						1

FD 2 Fachdidaktik 2

KOMPETENZEN	Die Studierenden können aufbauend auf den Grundlagen der Didaktik und Methodik sowie der musikpädagogischen und musikdidaktischen Forschung Unterricht planen und durchführen, eigenen Unterricht und den Unterricht anderer reflektieren und analysieren.					
zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
Hospitationsseminar	Seminar/Hospitation	Regelmäßige, aktive Seminarteilnahme, Selbststudium, Vor- und Nachbereitung	LN+	1 7.	4	11
SUMME LP						11
SUMME LP FACHDIDAKTIK						12

BW 1 Bildungswissenschaft 1

KOMPETENZEN	Die Kompetenzen richten sich nach der RahmenVO-KM vom 27. April 2015 , Anlage Nr. 8 (zu § 6, Abs. 9 und 17).					
zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
Grundlagen der Bildungswissenschaften	Seminar	Regelmäßige aktive Seminarteilnahme. Selbststudium, Vor- und Nachbereitung	LN	1 7.	1	3
Grundlagen der Soziologie/Philosophie/Politikwissenschaft			LN+		2	6
Grundfragen der Inklusion			LN		1	3
Lehren-Lernen-Unterricht			LN+		2	6
SUMME LP						18

BW 2			Bildungswissenschaft 2			
zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
Einführung in die Pädagogische Psychologie	Seminar	Regelmäßige aktive Seminarteilnahme. Selbststudium, Vor- und Nachbereitung	LN	1 4.	1	3
Aspekte der Unterrichtsforschung/ Lehrerprofessionalität			LN+		2	6
Inklusion	Gruppenunterricht		LN		1	3
Philosophie/Soziologie/Politikwissenschaft	Seminar		LN+		2	6
SUMME LP						18

BW 3			Bildungswissenschaft 3			
zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
Orientierungspraktikum	Praktikum		LN	1 5.		9
SUMME LP						9
SUMME LP BILDUNGSWISSENSCHAFTEN						45

Bachelorarbeit			Bachelorarbeit			
KOMPETENZEN			SEM	SWS	LP	
Bachelorabschluss	Die Bachelorarbeit ist eine integrative Prüfung, die i.d.R. im 8. Semester absolviert wird. Es müssen mindestens zwei verschiedene Fächer verbunden werden, von denen eines aus dem musikpädagogischen Bereich stammt. Die Bachelorarbeit wird dokumentiert und vor einer Kommission präsentiert (ca. 20 Minuten). An die Präsentation schließt sich ein ca. 10-minütiges Kolloquium über die Arbeit einschließlich Grundlagen- und Überblickswissen an. Die Anmeldung der Bachelorarbeit muss einen Themenvorschlag, die Angabe der zu verbindenden Fächer sowie die Einverständniserklärung einer betreuenden Lehrkraft der Hochschule enthalten.		8.		6	
SUMME LP GESAMT						240